

Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 267 (1988)

Buchbesprechung: Neuerscheinungen und Gesamtverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

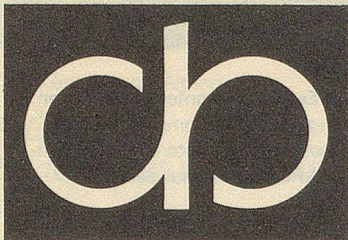
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Neuerscheinungen

Herbst 1987

und Gesamtverzeichnis

Buchverlag Schläpfer & Co. AG
Herisau und Trogen

NEUERSCHEINUNG

Herisauer Kinderfeste 1837—1987

1. Auflage 1987
148 Seiten, gebunden
22,5 / 22,5 cm

Fr. 36. —



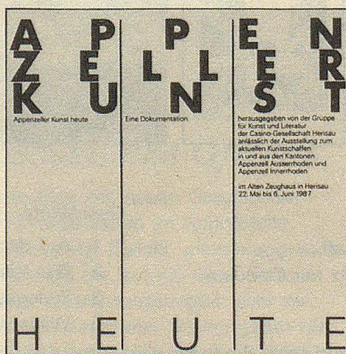
Text und Bildband des seit 150 Jahren bestehenden Kinderfestes in Herisau, Chronik von Anita Dörler und Textbeiträge von Heinrich Altherr, René Bieri, Karl Buchmann, Max Bötschi, Hans Diem, Willy Hirzel, Rolf Keller, Albert Kläger, Eugen Preisig.

NEUERSCHEINUNG

Appenzeller Kunst heute

1987
220 Seiten, broschiert
105 Abbildungen
21 / 21 cm

Fr. 20. —



Eine Dokumentation, herausgegeben von der Gruppe für Kunst und Literatur der Casino-Gesellschaft Herisau, anlässlich der Ausstellung zum aktuellen Kunstschaffen in und aus den Kantonen Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden

NEUERSCHEINUNG

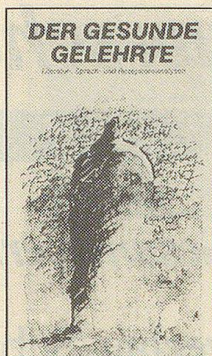
A. Arnold und C.St. Jaeger

Der gesunde Gelehrte

Literatur-, Sprach- und
Rezeptionsanalysen

1987
278 Seiten, gebunden
13/25 cm
ISBN 3-85882-057-1

Fr. 33. —



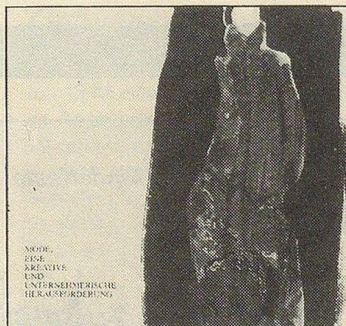
19 Essays bekannter Germanisten,
Anglisten und Komparatisten be-
fassen sich mit Literatur-, Sprach-
und Rezeptionsanalysen

Mode, eine kreative und unternehmerische Herausforderung

100 Jahre Textilmuseum,
Bibliothek und Fachschule für
Textiles Gestalten, St.Gallen

Text- und Bildband farbig
92 Seiten, gebunden, 21,5/20 cm

Fr. 24.80



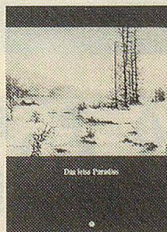
Konzept und Redaktion von Alfred
Kühne, mit Textbeiträgen von Urs
Hochuli, Annelis Ruppanner, Monica
Strässle, Alfred Zwickl.

Ein Text- und Bildband von grosser
Aktualität. Der Blick in die Modewelt
fasziniert uns immer wieder und wir
erleben die Vergangenheit und die
Gegenwart von Stickereien und
bedruckten Stoffen.

Willy Ebner/Erle Bach

Bilder mit Geschichten

Eine Serie von 12 Geschichten und
12 Kunstkarten zum Sammeln.
Heft Fr. 6.80
Kunstkarte mit Couvert Fr. 2. —



Willy Ebner malt die Bilder und Erle
Bach schreibt dazu die Geschichten.

Nr. Kunstkarte

- | | |
|----------------|---|
| 1 Krüsi-Hüüsli | 7 Flusslandschaft |
| 2 Zum Träumen | 8 Zum Dorfplatz mit Claudine
und Berna |
| 3 Zwiegespräch | 10 Der Mutige |
| 5 Gäbrisseeli | 11 Samichlaus und seine Freunde |
| 6 Entstehung | |

Geschichte

- | | |
|----------------------|--|
| 1 Auf der Suche | 7 Alles fliesst |
| 2 Das leise Paradies | 8 Mittelpunkte |
| 3 Zwiegespräche | |
| 5 Wildenten | 11 Samichlaus und das
warme Mondlicht |

KINDERBÜCHER, KURZGESCHICHTEN



Rapallo

Mausi Goldzahn

Es war einst eine kleine Maus... So beginnt dieses Märchen, das von der kleinen Maus erzählt, die in allen Vorratskammern das Essen stahl, bis sie gefangen und für ihre Untaten bestraft wurde.

32 Seiten, farbig illustriert
11,5 / 11,5 cm, gebunden
Fr. 8.80

Rapallo

Baldrian und Efeublatt

In herzlicher Art erzählen Bilder und Text die Liebesgeschichte zwischen Baldrian, dem Elefanten, und Efeublatt, der lustigen Tanzmaus.

20 Seiten, 11,5 / 11,5 cm, gebunden
Fr. 7.80

Rapallo

Baldrian und Efeublatt im Zirkus

Das neueste Büchlein aus der beliebten «Mäuse»-Reihe erzählt in Wort und Bild, wie die Maus Efeublatt und der Elefant Baldrian sich an einem Artisten-Wettbewerb des Zirkus Rex beteiligen. Ob sie wohl gewinnen werden?

32 Seiten, 11,5 / 11,5 cm, gebunden
Fr. 8.80



Rapallo

Herr Immersatt aus Nimmersatt

In Rapallos Zeichnungen sind so viele Kleinigkeiten enthalten, steckt soviel Humor, dass man nicht nur flüchtig darüber hinwegsehen kann.

20 Seiten, 28 / 20 cm, Pappband,
Fr. 19.80

Text von Doris Bieri
Bilder von Rapallo

Die Geschichte vom Dreckmichel

Eine Kindergeschichte zum Lesen, Vorlesen, Erzählen und Ausmalen.

24 Seiten, 28 / 20 cm, Pappband,
Fr. 19.80

Text von Doris Bieri
Bilder von Rapallo

Muxli und Florian

Eine Kindergeschichte zum Lesen, Vorlesen, Erzählen und Ausmalen.

24 Seiten, 28 / 20 cm, Pappband,
Fr. 19.80



Paul Hoegger

Orgelbauer-geschichten

mit Illustrationen von Axel Kuhle

Ein Orgelbauer erzählt Selbsterlebtes. Diese Geschichten sind so lebendig, in humorvoller satirischer Weise geschrieben und beleuchten den Alltag des Orgelbauers, der in den vielen Kirchen und Kapellen Orgeln reparieren oder installieren kann. Mesmer, Pfarrerherren, Organisten, Mönche, Nonnen, Kirchgängerinnen und Kirchgänger, sie alle spielen ihre Rollen in den Geschichten. Schmunzeln auch Sie über die komischen Situationen.

124 Seiten, 13 / 20 cm, gebunden
Fr. 19.80

Urs von Schroeder

Kein Grund zur Panik

Erlebnisse zwischen Ankunft und Abflug. Mit einfachen, knappen Worten erzählt Urs von Schroeder Geschichten, die er unterwegs notiert hat.

Illustrationen von Monica Saito

112 Seiten, 13 / 20 cm, gebunden
Fr. 16.80

WEITERE LIEFERBARE TITEL:

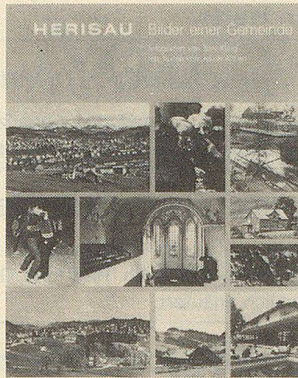
Altherr/Schmid	Die untere Mühle von Schwellbrunn	16.80
Bänziger Hans	College-Erinnerungen	16.80
Bieri Doris	2x 14 Oli, Kurzgeschichten	19.80
Bieri Doris	Unsere liebsten Gäste, Kurzgeschichten	14.80
Engeler Margareth	Das Beziehungsfeld zw. Volksmusik, Volksmusiker und Volksmusikpflege	36.—
Frischknecht Karl	Die Geschichte der Herren von Rorschach und Rosenberg	9.80
Gellert Christian Fürchtegott	Geistliche Oden und Lieder	14.80
Graf Hans	Morgenglanz, Besinnung	9.80
Grubenmann Albert	Sagen und Erzählungen aus dem Alpstein	19.80
Häberli/Brugger	Zerplante Heimat	29.80
Hartmann Arnold	Teste Dich II, für Schriftsetzer	12.80
Heer/Vetterli	Die Armbrust, eine Sportwaffe	23.50
Hegner/Faessler	Die Molkenkur, Erzählung	24.80
Heuberger/Tanner	Kleines Haus mit Herz, Kinderbilderbuch	16.80
Hohlenstein Walther	Herisauer Moritaten, Kurzgeschichten	9.50
Koller Walter	Leben und Brauchtum in Appenzell Innerrhoden	16.80
Kühne Alfred	Ein St.Galler in Ausserrhoden, kleine Geschichten	23.—
Langenegger Lilly	Bauernmalerei, Radierungen	16.—
Longatti Werner	Sinner Zit, Rehetobler Dialekt	14.—
Mäder/Fässler	Der Appenzeller Sennenhund, 2. Auflage	9.80
Müller Stephan	Geschichte der Appenzeller Bahnen	36.—
Nef Clara	Ein Vorkämpfer für die Volksgesundheit	4.—
Nef August	Appenzeller Choscht II, Mundarterzählungen	6.—
Nef August	Appenzeller Choscht III, Mundarterzählungen	6.—
Nef August	Appenzeller Choscht IV, Mundarterzählungen	6.—
Rechsteiner Carl	Mit dem Zeichenstift durch die Ostschweiz	48.—
Rotach Walter	Vo Ärbet, Gsang ond Liebi	19.80
Schläpfer Walter	Pressegeschichte von Appenzell Ausserrhoden	18.—
Schweizer/Schwegler	Pinsels Wunderbild, Kinderbilderbuch	24.80
Sonderegger Stefan	Appenzeller Sein und Bleiben	19.80
Steinmann Eugen	Die reformierten Kirchen beider Appenzell, Kunstführer	14.80
Tobler-Schmid Frieda	E Häämetstrüssli, Mundartverse	8.50
van der Meer, Geiser	Das Hackbrett, Sachbuch	12.50
Walser Robert	Kleine Auslese	7.—
Steinmann Eugen	Pfarrhaus Trogen, Kunstführer	4.—

APPENZELLISCHES

Toni Küng/Jakob Altherr

HERISAU Bilder einer Gemeinde

Bildband, 2. Auflage
132 Seiten, 23,5/29,8 cm,
gebunden, Fr. 36.—



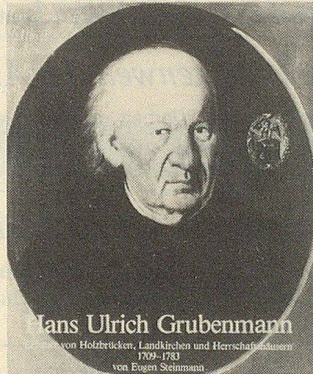
In vier Rundgängen durch das Dorf und seine Umgebung zeigen uns Toni Küng und Jakob Altherr in Bild und Text das Dorf, seine Geschichte, seine Kultur und sein Brauchtum. Es ist den Autoren gelungen, Herisau im Alltag und am Festtag zu zeigen. Ein Buch für alle, die Herisau lieben und schätzen oder die Herisau kennenlernen wollen.

Eugen Steinmann

Baumeister Hans Ulrich Grubenmann

der berühmte Erbauer von
Holzbrücken, Landkirchen und
Herrschaftshäusern, 1709—1783

104 Seiten mit gegen
100 Abbildungen und Plänen
22,5/26 cm, gebunden,
Fr. 48.—



Der Autor, Historiker und Verfasser der Bände «Kunstdenkmäler Appenzell A.Rh.» hat auf Grund seines Artikels in den Appenzellischen Jahrbüchern eine Dokumentation mit Werkkatalog zusammengestellt. Dies ist die bisher genaueste Monographie über den genialen Brückenbauer und Baumeister. In diesem Werkkatalog sind die neuesten Erkenntnisse verarbeitet. Neben den Beschreibungen sämtlicher Werke enthält der Band zum Teil neue Abbildungen der Bauten und entsprechende Pläne.

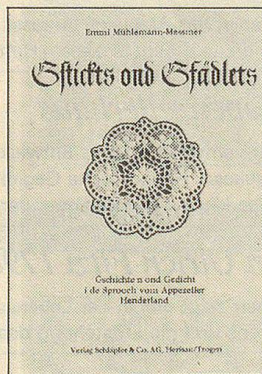


Julius Ammann

Appenzeller Spröch und Liedli

Sorgfältig zusammengestellte
Gesamtausgabe des Werkes
mit einer Einführung von
Prof. Dr. Stefan Sonderegger.

348 Seiten, Illustrationen von
Ruedi Bannwart
14/20,5 cm, Pappband
Fr. 23.80

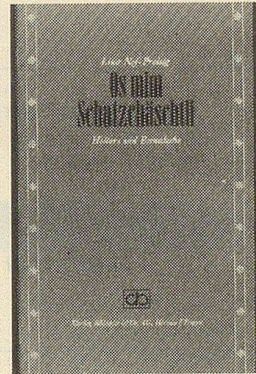


Emmi Mühlemann-Messmer

Gstickts ond Gfädlets

2. Auflage mit neuen Geschichten
und Redensarten im Appenzeller
Hinterländer Dialekt. «Ime n oograade
Wiili» hat die Autorin diese Redens-
arten zusammengetragen, aber sie
«het no e n anderi Schuur ghaa» bis
alle aufgeschrieben waren.

164 Seiten, illustriert
13,3/20,5 cm, Pappband, Fr. 19.80



Lina Nef-Preisig

Os mim Schatzchäschtli

Heiters ond Bsinnlechs
Ihre Gedichte sind ein Spiegel appen-
zellischer Eigenart. Amelia Magro
unterstreicht mit ihren Aufnahmen
den Inhalt dieser Gedichte.

84 Seiten, illustriert
13,8/20,5 cm, broschiert
Fr. 11.80

KALENDER



Appenzeller Bildkalender 1988

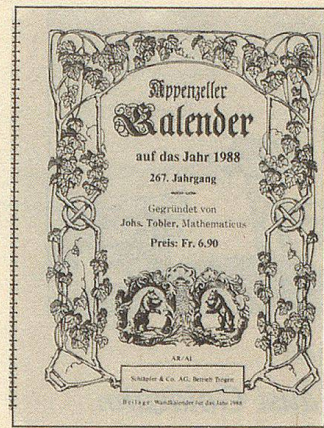
11. Ausgabe, wieder ein Volltreffer. Leute, am Festtag und bei der Arbeit, Landschaften bei Sonnenschein und mit Stimmungen, die wir immer wieder erleben. Eine Freude für alle, die das Appenzellerland lieben.

In Kartontasche, 13 farbige Aufnahmen, Format 30/38 cm, Kalendarium und Legenden 3sprachig: Deutsch, Französisch und Englisch. Fr. 17.80



Emmi Mühlemann-Messmer Geburtstagskalender

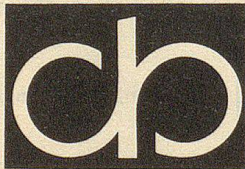
mit 12 Monatsblätter mit Versen im Appenzeller Dialekt
«Wottscht zom Geburtstag gratuliere, taarscht mit em Datum nüd veriere. Schriibs gad do dree, s hend ali Platz, de Vetter, d Bäsi ond de Schatz.»
Fr. 14.80



Appenzeller Kalender

auf das Jahr 1988
267. Jahrgang
Preis Fr. 6.90

Der Kalender mit dem Behördeverzeichnis nach Wahl AR/AI, SG/TG, SG/GR, GL, SH, ZH, mit der Chronik des abgelaufenen Jahres. Interessante Artikel «Wie die Vorfäter um den Alpstein lebten», «Dorfbrand von Heiden», «Bildhauer, Maler und Kunsterzieher Urban Blank» und natürlich das Kalendarium mit Himmelserscheinungen und mutmasslicher Witterung und dem Marktverzeichnis.



Bezug durch den Buchhandel oder direkt bei

Verlag Schläpfer + Co. AG
9043 Trogen, Tel. 071/94 29 40

Heft 13/14

Daniel Brugger

Die Appenzellischen Eisenbahnen

Fr. 11.80

Der ehemalige Direktor der Trogenerbahn schildert die nicht immer problemlose Entstehung der vielen Bahnen im Appenzellerland, die heute alle einen beachtenswerten technischen Stand aufweisen.

Heft 15/16

Rudolf Widmer/
Hermann Schmid/
Jonas Barandun

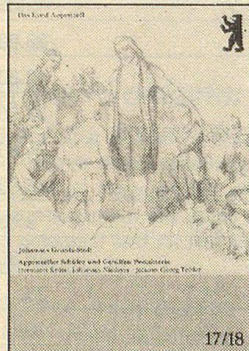
Aus der Tierwelt des Appenzellerlandes

Fr. 11.80

Das vorliegende Heft will die Fülle tierischen Lebens in unseren beiden Halbkantonen aufzeigen. Es soll die Augen öffnen, anregen zu eigenem Suchen und eigenem Beobachten.

Heft 17/18

Johannes Gruntz-Stoll



Appenzeller Schüler und Gehilfen Pestalozzis

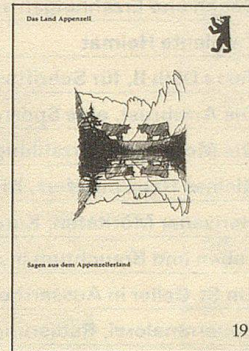
Fr. 11.80

Hermann Krüsi
Johannes Niederer
Johann Georg Tobler

Umsichtig und zuverlässig wird das Leben und Wirken der drei als Lehrer und Erzieher in Burgdorf, Münchenbuchsee und Yverdon mit Pestalozzi bedeutendsten Appenzeller zu einem übersichtlichen Ganzen zusammengefügt.

Heft 19

Verschiedene Autoren



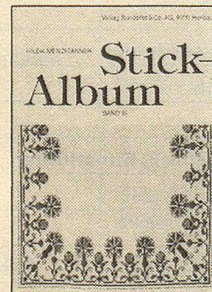
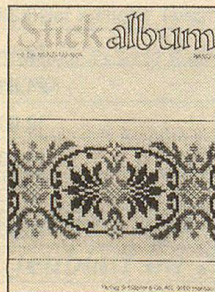
Sagen aus dem Appenzellerland

Fr. 6.80

Die Sage «als Mutter der Erzählkunst im Alpenland» ist im Alpstein in erfreulicher Dichte anzutreffen. Die Sagen in diesem Heft stammen denn auch meist aus Innerrhoden. In ihnen widerspiegelt sich geheimnisvolles Volksgut, das uns immer wieder neu staunen lässt.

STICKMUSTERBÜCHER

Hilda Menzi-Tanner



Diese Bände sind voll mit neuen Ideen und schönen, gefälligen, aber auch traditionsreichen Motiven. Für Anfänger und für Könner bieten diese Bände viel Anregung. Sie sind entstanden aus Liebe zur Kunst, aus Achtung und aus Würdigung dieser Handarbeiten und zur Freude aller Liebhaber.

Stick-Album Band II Stickmusterbuch

Fr. 18.80

Stick-Album Band III Stickmusterbuch

Fr. 19.80

Kreuzstiche für geschmackvolle Handarbeiten

Blatt 1—4



4-seitige Blätter, vierfarbige Abbildung Innenseiten mit den entsprechenden Detail-Anleitungen.

Einzelblätter à Fr. 2.—

Serie zu 4 Blättern à Fr. 7.—

DAS LAND APPENZELL

Gesamtverzeichnis der lieferbaren Hefte

-
- | | | | |
|--|------------------------------------|---|-----------|
| Heft 1 | Heinrich Altherr | <i>Die Sprache des Appenzellervolkes</i> | Fr. 6.80 |
| Heinrich Altherr widmet der Appenzeller Mundart diese Studie, welche die Eigentümlichkeiten und die Ausdruckskraft unseres Dialektes hervorhebt. | | | |
| Heft 2 | Hans Heierli/Theo Kempf | <i>Bau und Entstehung des Alpsteins</i> | Fr. 6.80 |
| Die Theorie über die Entstehung der Alpen, vom Werden des Alpsteins, Bau und Material, aber auch Täler und Gletscher werden in diesem Heft äusserst anschaulich erläutert. | | | |
| Heft 3 | Walter Schläpfer | <i>Die Landsgemeinde von Appenzell Ausserrhoden</i> | Fr. 6.80 |
| Viele interessante und unterhaltende Begebenheiten rund um die Landsgemeinde werden hier vom Historiker Dr. Walter Schläpfer aufgezeichnet. | | | |
| Heft 4 | Rudolf Widmer | <i>Die Pflanzenwelt des Appenzellerlandes</i> | Fr. 6.80 |
| In methodischer Klarheit gliedert Rudolf Widmer die vielgestaltige Flora des Appenzellerlandes. Eine Liste von fast 100 appenzellischen Mundartnamen für häufig vorkommende wildwachsende Blumen bereichern dieses Heft. | | | |
| Heft 5 | Hans Schläpfer/Walter Koller | <i>Appenzeller Volksmusik</i> | Fr. 6.80 |
| Dieses illustrierte Bändchen gibt erschöpfende Auskunft über die Appenzeller Streichmusik, vom ersten «Saiten-Quintett» bis zu den heute gebräuchlichen Formationen. | | | |
| Heft 6/7 | Stefan Sonderegger | <i>Der Alpstein im Lichte der Bergnamengebung</i> | Fr. 11.80 |
| Das Berggebiet des Alpsteins umfasst etwa 1000 Namen. Woher sie stammen, auf was sie deuten, zeigt in diesem Heft Prof. Dr. Stefan Sonderegger. | | | |
| Heft 8/9 | Hans Meier | <i>Das Appenzellerhaus</i> | Fr. 11.80 |
| Hans Meier vermittelt uns die Entwicklung des als typisch empfundenen «Appenzellerhauses». Geografische Gegebenheiten, die Bedürfnisse der Bewohner und teilweise klimatische Bedingungen haben diese Wohnstätte geprägt. | | | |
| Heft 10 | Jakob Altherr | <i>Johann Ulrich Fitzi 1798—1855</i> | Fr. 6.80 |
| Jakob Altherr zeigt uns in der Lebensskizze dieses Kleinmeisters die Stationen des Schaffens und die Entstehung des Werkes. | | | |
| Heft 11 | Emil Walser | <i>Die appenzellischen Gewässer</i> | Fr. 6.80 |
| Gewässerkunde, Topographie, Heimatkunde und Politik gehören auf den ersten Blick nicht zusammen, sind aber voneinander abhängig. Dr. h.c. Emil Walser beweist uns dies im vorliegenden Heft. | | | |
| Heft 12 | Ferdinand Fuchs/
Hans Schläpfer | <i>Festbräuche im Appenzellerland</i> | Fr. 6.80 |
| Die beiden Autoren beschränken sich auf Festbräuche, d.h. auf Brauchformen bei bestimmten Anlässen, die den Rahmen des Alltäglichen sprengen und die Appenzeller in regelmässiger Wiederkehr zu froher oder besinnlicher Feier zusammenführen. Diese Brauchformen sind ein Reichtum, an dem jeder teilhaben kann, wenn er sich dafür interessiert. | | | |
-